

**4. SAARBRÜCKER
EUROPA-KONFERENZ**

Europa träumt(e)?

**Zwischen politischem Anspruch
und gesellschaftlicher Wirklichkeit**

Wissenschaft | Politik | Gesellschaft

29. November 2024

Universität des Saarlandes

PROGRAMM



**UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES**

CEUS – Cluster für Europaforschung

EUROPA TRÄUMT(E)?

Europa wurde – in Form der Europäischen Union – einst als Traum imaginiert: als Friedensprojekt, in dem die europäischen Gesellschaften geeint zusammenleben und Grenzen abgebaut sind, als ein Traum von der Einheit in der Vielfalt. Gegenwärtig stellen jedoch drängende gesamteuropäisch, aber auch global relevante Themen Europa und die europäische Politik vor große Herausforderungen. Sie fordern Entscheidungen und Lösungen auf einer europäischen Ebene – seien es weltweit zunehmende Fluchtbewegungen, Russlands andauernder Krieg gegen die Ukraine, sich verstärkende politische Radikalisierung, Armut und die größer werdende soziale Ungleichheit, die derzeitigen Umweltkrisen oder auch die fortschreitende Digitalisierung. Doch oftmals scheitern hohe politische Ambitionen in ihrer tatsächlichen Umsetzung. Diese Kluft zwischen politischem Anspruch und gesellschaftlicher Wirklichkeit bereiten populistischen und euroskeptischen Bewegungen einen Nährboden.

Die 4. Saarbrücker Europa-Konferenz legt den Fokus auf diese Spannungen und thematisiert die daraus resultierenden Konflikte und Konsequenzen, insbesondere mit Blick auf die zunehmende Konsolidierung populistischer und euroskeptischer Parteien und Bewegungen sowie auf die Vision einer mehrsprachigen europäischen Gesellschaft.

9.00–9.30 Uhr | Grußworte & Einführung

Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann, CEUS-Vorsitzende

Prof. Dr. Ludger Santen, Präsident der Universität des Saarlandes

Jakob von Weizsäcker, Minister der Finanzen und für Wissenschaft des Saarlandes

Sektion I: Sozialwissenschaftliche Perspektiven auf die Konsolidierung von Rechtspopulismus und Euroskeptizismus in Europa

Moderation: Prof. Dr. Georg Wenzelburger

9.30 Uhr Prof. Dr. Berthold Rittberger (Internationale Beziehungen, LMU München) | Die EU: (K)ein Paradies zum Abladen politischer Verantwortung?

10.30–10.45 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Prof. Dr. Daniela Braun (Politikwissenschaft, Universität des Saarlandes) | Die Auswirkungen des konsolidierten Euroskeptizismus auf europäische Politik

11.45 Uhr Prof. Dr. Martin Schröder (Soziologie, Universität des Saarlandes) | Die emotionale Verbundenheit mit der EU steigt trotz rechtspopulistischer Parteien

12.45–14.00 Uhr Mittagsimbiss

Sektion II: Eine mehrsprachige europäische Gesellschaft: Utopie oder Wirklichkeit?

Moderation: Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann

14.00 Uhr Dr. Heiko F. Marten (Leibniz-Institut für Deutsche Sprache, Mannheim) | Sprachenpolitik in Europa: Programmatik und Realitäten zwischen Vielfalt und nationalen Identitäten

15.00 Uhr Dr. Constantin Schäfer (Managing Consultant „Deliberation, Open Government und Demokratie in Europa, ifok) | Der Umgang mit Mehrsprachigkeit und die Überwindung von Sprachbarrieren in transnationalen Bürgerbeteiligungsprozessen – Erfahrungen aus der Praxis

16.00 Uhr Abschluss

PROGRAMM

Saarbrücker Europa-Konferenz

Alle zwei Jahre lädt das Cluster für Europaforschung der Universität des Saarlandes (CEUS) renommierte Gäste aus Wissenschaft und (politischer) Praxis zum Gespräch über Europa nach Saarbrücken ein und bringt so (internationale) Europaforschung mit Politik und Zivilgesellschaft in den Dialog.

Die Zielsetzung der Saarbrücker Europa-Konferenz ist eine doppelte: Einerseits geht es um die Bereitstellung wissenschaftlicher Erkenntnisse für das europabezogene Handeln politischer Akteur:innen und andererseits um eine Sensibilisierung der Zivilgesellschaft für Europathe-men. Adressat:innen der Konferenz sind sowohl Wissenschaftler:innen als auch politische Akteur:innen auf Landes- und Bundesebene sowie die Zivilgesellschaft im Saarland und in der Großregion.

Organisation & Kontakt

CEUS | Cluster für Europaforschung der Universität des Saarlandes
Gebäude C5 3 | 66123 Saarbrücken
ceus@uni-saarland.de | www.uni-saarland.de/ceus

